



EUROPA: GRIECHENLAND

SANTORIN, NAXOS & AMORGOS – PERLEN DER KYKLADEN

- > Drei sehr unterschiedliche Kykladen-Inseln im Vergleich
- > Wanderungen durch spektakuläre Küstenlandschaften
- > Spannende Informationen zum Vulkanismus durch einen Spezialisten
- > Besuch der weltberühmten Ausgrabungsstätten Akrotiri und Alt Thera
- > Viel Entspannung an attraktiven Stränden

Weißblau präsentiert sich Santorin mit den kubischen weißblauen Häuschen vor dem azurnen Himmel. Darunter Hänge in braun, ockerfarben und rötlich. Hier blendend weiße Bimsflächen, dort vom Eisen gerötete Schlackebrocken und ganz unten am Strand schwarze Kiesel - auch sie vulkanischen Ursprungs. Jahrhunderte werden beim Streifen über Santorin lebendig – nicht nur der Erdgeschichte, sondern auch antiker Hochkulturen. Tempel und alte Kirchen finden wir auch auf den Nachbarinseln Naxos und Paros, die sich landschaftlich so ganz anders präsentieren. Wie wäre es also mit einem kykladischen Inselcocktail?

Die griechischen Inseln Santorin (griech. Thira), Naxos und Paros gehören zur ägäischen Inselgruppe der Kykladen. Santorin ist vom Vulkanismus geprägt, was an vielen Stellen in beeindruckenden Landschaftsbildern sichtbar wird. Naxos ist die größte, wasserreichste und damit grünste Insel der Kykladen. Und Paros hatte in allen Zeiten eine große Bedeutung wegen seiner Marmorvorkommen. Seit der ersten Besiedlung in vorgriechischer Zeit haben die Inseln eine unterschiedliche Entwicklung erfahren.

Santorin, die weltberühmte ringförmige Insel(gruppe) mit der spektakulären Steilküste im Inneren ist zum Traumziel für Touristen und Wissenschaftler geworden. Dennoch gibt die Vergangenheit der Insel bis heute viele Rätsel auf. Aufgrund der einzigartigen Landschaft, des bis in die jüngere Vergangenheit aktiven Vulkans und der bedeutenden archäologischen Fundstätten ist Santorin eine touristische Attraktion, die dennoch einsame Wanderwege und eindrucksvolle Naturerlebnisse zu bieten hat. Daneben bietet die Hauptstadt Fira alle Möglichkeiten der Unterhaltung.

Naxos ist dagegen trotz schöner Landschaft und Ortsbilder vom Tourismus weniger beeinflusst. Die Landwirtschaft spielt noch eine bedeutende Rolle. Berge, Hochebenen und die abwechslungsreiche Küste fügen sich zu einer Insellandschaft mit eigenem Charakter. Naxos bildet somit einen reizvollen landschaftlichen Kontrast zu Santorin. Auch hier haben sich

kykladische Architektur und Zeugnisse aller Epochen gut erhalten, zahlreiche archäologische Fundstätten zeugen davon.

Amorgos, ganz im Osten des Archipels gelegen, ist eine Insel ohne Massentourismus. Hier lassen sich einsame Landschaften, griechische Atmosphäre und ein entspanntes Leben entdecken und genießen. Zudem hat die Insel zahlreiche Zeugnisse einer langen Geschichte und einige schöne Strände zu bieten.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Santorin

Flug-Anreise nach Santorin, Bezug unseres Hotels in Kamari an der Steilküste, Einführungsvortrag.

1. Unterkunft auf Santorin: Die ersten drei und die letzten drei Tage verbringen wir im Badeort Kamari am Ende eines weitläufigen Strandes. Unsere moderne Hotelanlage mit Pool liegt nur wenige Schritte vom Meer entfernt, die komfortablen Zimmer haben zum Teil Meerblick.

2. Unterkunft auf Naxos: Vier Tage wohnen wir in Chora, dem Hauptort von Naxos. Unser Hotel mit Pool liegt in einem neueren Ortsteil unweit des Strandes ohne Durchgangsverkehr. Die Zimmer des modernen Hotels verfügen über kleine Balkons bzw. Terrassen.

3. Unterkunft auf Amorgos: Vier Nächte verbringen wir in einem freundlichen Familienhotel in ruhiger Lage in Katapola auf Amorgos. Viele Zimmer verfügen über einen kleinen Balkon oder eine Terrasse.

2. Reisetag: Wanderung am Calderarand

Bei unserer Wanderung am Rand der Caldera bieten sich uns großartige und immer wechselnde Aussichten auf die Caldera und wir können leicht nachvollziehen, wie der Vulkan entstanden ist (ca. 11 km, ca. 150 Höhenmeter (HM) Aufstieg und ca. 200 HM Abstieg).

3. Reisetag: Kameni-Inseln und Thirasia

Bootsfahrt zu den aktiven Kameni-Vulkaninseln und Bad in den warmen Quellen. Weiterfahrt nach Thirassia, der einsamen Schwesterinsel von Santorin (ca. 9 km, 2 Auf- und Abstiege von je ca. 160 und ca. 250 HM).

4. Reisetag: Zeit zum Entspannen und Fähre nach Naxos

Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Am frühen Nachmittag Fährfahrt nach Naxos zum Hauptort Chora, Transfer zum Hotel.

5. Reisetag: Vom Kouros zu den Mühlen

Mit dem Kleinbus verschaffen wir uns einen Überblick über die Insel Naxos, erkunden einsame Bergdörfer, informieren uns über die Marmorbrüche und -verarbeitung und besuchen die Kouroi, gigantische Marmorstatuen unbekleideter Jünglinge.

6. Reisetag: Antike und christliche Denkmäler um Sangri

Beim Dorf Sangri haben die Antike und die byzantinische Zeit ihre Spuren hinterlassen. Der im inselionischen Stil erbaute Demeterempel aus dem 6. Jh. v.Chr. wurde später als christliche Kirche genutzt. Vom Tempel aus wandern wir zu einer Badebucht mit einem interessanten Küstenwald (ca. 11 km, ca. 100 HM Abstieg).

7. Reisetag: In den Bergen von Naxos

Zu Fuß lernen wir die faszinierende Berglandschaft zwischen Chalki und Moni kennen und besuchen die alte Kirche Panagia Drosiani. Schon die Venezianer stellten aus den Schalen und Blättern der Zitronatzitrone ihren Likör her. Wie der sogenannte Kitron heute schmeckt, können wir beim Besuch einer Destillerie probieren (ca. 10 km, ca. 250 HM Auf- und Abstieg).

8. Reisetag: Marmor am Apollotempel auf Naxos

Vom Apollotempel ist auf Naxos nur die Portara, ein mächtiges, fast 6 m hohes steinernes Tor erhalten. Hier beginnen wir einen Rundgang durch die Inselhauptstadt Chora. Mit der Fähre setzen wir mittags nach Amorgos über.

9. Reisetag: Agios Georgios Valsamitis und Chora

Unweit des Dorfes Marathi wurde schon im 6. Jh. v. Chr. der erste Marmor als Baumaterial abgebaut. Bei einem Besuch der antiken Marmorbrüche erfahren wir von den damaligen Arbeitsmethoden. Eine Wanderung auf dem Byzantinischen Weg nach Prodromos rundet den Tag ab (ca. 9 km, ca. 500 HM Auf- und Abstieg).

10. Reisetag: Kloster Chozoviotissa/Inselquerung

Bummeln und Shoppen im stimmungsvollen Ort Parikia, Besuch des kleinen Archäologischen Museums, Entspannen und Baden am Strand von Parikia (10 Fußminuten entfernt). Fakultativ bei genügend Interessenten Wanderung mit dem Reiseleiter zur Grotte der Nachbarinsel Antiparos (ca. 15 km, ca. 200 HM Auf- und Abstieg). Kosten für Taxi, Fähre und Eintritt ca. 20 € pro Person.

11. Reisetag: Um die Bucht von Aigiale

Nach der Fahrt nach Aigiale gehen wir auf eine wunderschöne Panoramawanderung rund um die Bucht von Aigiale, die früh genug endet, um ein Bad an einem der Sandstrände von Aigiale zu nehmen (ca. 10km, ca. 250 HM Au- und Aubstiege).

12. Reisetag: Rückfahrt nach Naxos

4. Unterkunft auf Santorin:

Die letzten vier Tage verbringen wir im Badeort Kamari am Ende eines weitläufigen Strandes. Unsere moderne Hotelanlage mit Pool liegt nur wenige Schritte vom Meer entfernt, die komfortablen Zimmer haben zum Teil Meerblick.

13. Reisetag: Akrotiri und Küstenwanderung

Wir besichtigen die bronzezeitliche Ausgrabungsstätte Akrotiri. Nachmittags schließen wir unser Programm mit einer letzten, spektakulären Küstenwanderung ab (ca. 12 km, keine größeren Auf- und Abstiege).

14. Reisetag: Profitis Ilias, Alt Thera und Weinprobe

Vormittags Transfer nach Pyrgos, Wanderung über den Profitis Ilias, den höchsten Berg Santorins. Beim Abstieg Besuch der Ausgrabungsstätte von Alt Thera, nachmittags Besuch der Kirche Panagia Episkopi aus dem 12. Jh., anschließend Weinprobe in dörflicher Umgebung mit Ausführungen zum Weinbau auf Santorin, dazwischen Zeit zum Baden (ca. 8 km, ca. 400 HM Auf- und 650 HM Abstieg).

15. Reisetag: Rückreise

Transfer zum Flughafen auf Santorin, Rückflug nach Deutschland.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
10.10.2020	24.10.2020	X	1.790 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 14 Hotel-Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche/WC, davon 4 in Chora/Naxos, 4 in Katapola/Amorgos und 6 in Kamari/Santorin
- > 14x Frühstück und 7x Abendessen
- > Charterflug oder Linienflug von München nach Santorin und zurück inklusive Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- > Transfers Flughafen - Unterkunft und zurück
- > Fährfahrten Santorin - Naxos, Naxos - Amorgos und Amorgos - Naxos - Santorin laut Programm
- > Ausflugsprogramm mit Linienbus, Charterbus, Taxis und Boot
- > Eintrittsgelder
- > Deutschsprachige qualifizierte Reiseleitung

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmer-Zuschlag (200 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > 14x Mittagessen und 7 x Abendessen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 18

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Griechenland entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **785 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Anforderungen an die Kondition: Mittel: 10 Wanderungen von 8 bis 17 km bis 400 Höhenmeter aufwärts und 650 Höhenmeter abwärts. Außerdem mehrere Stadtpaziergänge mit bis zu 100 Höhenmetern. Überwiegend leichte Wegstrecken mit nur wenigen kurzen steinigen oder gerölligen Abschnitten.
- > Vorbehalt: Da die Fahrpläne der griechischen Kykladenflotte immer erst einen Monat im Voraus bekannt gemacht werden, sind Verschiebungen des Reiseprogramms möglich. Einige Programmteile sind stark wetterabhängig und könnten wetterbedingt verschoben werden.
- > Verpflegung: An allen Tagen ist Frühstück in der Unterkunft im Reisepreis enthalten. Die 7 Halbpensions-Abendessen nehmen wir in verschiedenen Tavernen ein und lernen so die Köstlichkeiten der kykladischen Inselküche kennen, dazu gehören auch vegetarische Gerichte. An 7 Abenden besteht die Möglichkeit, auf eigene Faust essen zu gehen, dafür gibt die Reiseleitung gute Tipps.
- > Deutsche Staatsangehörige können mit Reisepass oder Personalausweis nach Griechenland einreisen. Wir empfehlen Ihnen, sich Kopien der wichtigen Unterlagen (z.B. Ausweis/Pass, Flugbescheinigung) anzufertigen, die Sie mitführen und von den Originalen getrennt aufbewahren. Eine gute Möglichkeit ist auch, die Dokumente zu scannen und an die eigene E-Mail-Adresse zu schicken. So liegen sie zur zusätzlichen Sicherheit im Internet bereit und können von überall abgerufen werden. Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können.

Reiseleiter/innen

- > Markus Müller
Er arbeitet als Diplom-Geograph und Meteorologe an der Universität RheinMain. Seine Urlaubsreisen führen ihn regelmäßig in die griechische Inselwelt. Er kennt sich hervorragend mit der Natur und Kultur der Inseln aus. Bei der Auswahl von Quartieren und Tavernen legt er Wert auf freundliche, in der Region verwurzelte Familienbetriebe.

Hinweise zur Anreise

Die Flug-Anreise ist im Reisepreis inbegriffen. Abflughafen ist München(andere Abflughäfen auf Anfrage, nach Verfügbarkeit buchbar, gegebenenfalls mit Aufpreis)

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.